

Geschäftschancen in Taiwan

Digitale Geschäftsanbahnung für Start-ups im Bereich Blockchain und Künstliche Intelligenz, Taipei, 21.3 – 25.3. 2022



Geschäftsanbahnung Taiwan 2022

Vom 21.03.2021 bis zum 25.03.2022 führt DEInternational Taiwan Ltd., die Dienstleistungsgesellschaft des deutschen Wirtschaftsbüros Taipei (AHK Taiwan), in Zusammenarbeit mit dem Deutschlandbüro der AHK Greater China, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWi), eine digitale Geschäftsanbahnung nach Taiwan durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Fachliche Unterstützung und Begleitung erfolgt durch den Fachverband Blockchain Bundesverband e.V.

Warum Taiwan?

Die taiwanische Regierung fördert aktiv die Kooperation zwischen internationalen und taiwanischen Start-ups. Staatlich geförderte Inkubatoren wie das Taiwan Startup Stadium, Taiwan Tech Arena und Taiwan Startup Terrace erleichtern es ausländischen Technologieunternehmen auf dem Markt Fuß zu fassen. Insofern ist eine solide Grundlage zur engeren Kooperation und Einbindung deutscher Start-ups in das taiwanische Start-up-Ökosystem gegeben. In den Technologien Blockchain und Künstliche Intelligenz ergeben sich dabei besondere Chancen, denn beide Bereiche werden als besondere Wachstumsmärkte angesehen, um die digitale Transformation

der Wirtschaft voranzutreiben. Somit bestehen hier auch für deutsche Start-ups gute Exportchancen. Taiwan hat darüber hinaus ambitionierte Pläne, mit künstlicher Intelligenz den Wirtschaftsmotor auf mehr Leistung zu trimmen, die Gesellschaft zu transformieren und als weltweit wichtiger Partner in der Wertschöpfungskette aufzusteigen und somit insgesamt seine internationale Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Damit ein attraktives Umfeld für Innovationen und Anwendungen von KI geschaffen wird, hat die taiwanische Regierung den „AI Taiwan Action Plan“ (Gesamtbudget: 1,22 Milliarden USD) über einen Zeitraum von drei Jahren eingeführt. Die Grundlage für Taiwans KI-Ambitionen schafft Taiwans Stärke im Bereich IKT und Halbleitern sowie die

Durchführer



Verfügbarkeit von hochqualifiziertem Forschungspersonal. In den vergangenen Jahren haben Technologie-Giganten (wie Google, Microsoft und IBM) die Gründung ihrer jeweils größten asiatischen Forschungs- und Entwicklungszentren in Taiwan angekündigt.

In Taiwan entsteht so ein lebendiges KI-Ökosystem, in dem Regierung, Industrie und Wissenschaft gemeinsam an den großen Herausforderungen in Bezug auf KI arbeiten.

Dies bietet ein attraktives Marktumfeld für deutsche Unternehmen in den Bereichen Blockchain-Protokollentwicklung, Prozessentwicklung, Prozessoptimierung, Aufbau und Verwaltung digitaler Aktienstrukturen und Tokenisierung. Das Thema Blockchain wird in der Verwaltung als oberste Priorität gesehen. Blockchain-Lösungen werden beispielsweise bereits in ersten öffentlichen Pilotprojekten eingesetzt, um die Luft- und Wasserverschmutzung zu verfolgen.

Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Sie prüfen Ihre Internationalisierungschancen in Taiwan und stellen Ihre Produkte vor Vertretern und Multiplikatoren aus der Industrie vor
- Individuell organisierte, virtuelle B2B-Gespräche mit Entscheidungsträgern im Bereich Blockchain/KI
- Ein Info-Webinar mit Fachexperten informiert Sie über allgemeine Rahmenbedingungen auf dem taiwanischen Markt sowie Marktpotenziale in der Zielbranche

Zielgruppe

Der Bereich Blockchain wird in Taiwan als starkes Wachstumsfeld betrachtet. Durch die zahlreichen Anwendungsgebiete wie z.B Landwirtschaft, Gesundheitswesen, Finanzwesen, Energiesektor wird Blockchain als eine Chance zur digitalen Transformation ganzer Industrien gesehen. Im Bereich KI, Maschine Learning und damit einhergehenden Algorithmenstrukturen bietet Taiwan ein attraktives Umfeld für Forschungspartnerschaften.

Projekträger: DEinternational Taiwan Ltd.

Das Deutsche Wirtschaftsbüro Taipei (DWB) ist erster Ansprechpartner in Taiwan für deutsche Unternehmen, stellt Informationen zu Taiwan und Deutschland bereit, informiert über Investitionsmöglichkeiten in Deutschland und veranstaltet Seminare, Netzwerkveranstaltungen & Fachsymposien.

Die Dienstleistungsgesellschaft des DWB, DEinternational Taiwan Ltd., organisiert Geschäftsdelegationen und Markterkundungsreisen, vertritt deutsche Messegesellschaften und bietet Unterstützung beim bilateralen Markteintritt sowie Personalsuche, berufliche Fortbildungen, Office-in-Office und andere Dienstleistungen an.

Kooperationspartner: German Industry & Commerce Greater China GmbH (GIC)

Die GIC berät seit über 20 Jahren kleine und mittelständische deutsche Unternehmen zu Fragen rund um das Geschäft in China, Hongkong und Taiwan. Als Deutschlandbüro der AHK Greater China ist die GIC eng vernetzt mit den Büros vor Ort, deutschen Unternehmen sowie Verbänden und Institutionen der deutschen Wirtschaft. Über die jahrelange Arbeit im internationalen Wirtschaftsumfeld vereint die GIC Deutschland wirtschaftspolitische Expertise mit operativen Praxis Know-how und ist mit den Herausforderungen als auch Chancen der Märkte in Greater China vertraut.

Vorläufiges Programm* der virtuellen Geschäftsanbahnung vom 21. bis zum 25. März 2022** in Taipei

Datum	Programminhalte
Dienstag, 25.01	Webinar: Marktpotenziale für Blockchain/KI in Taiwan <ul style="list-style-type: none"> • Expertenbeiträge und Fragerunde zum Marktpotenzial im Bereich Blockchain und Künstliche Intelligenz • Agenda und weitere Informationen finden Sie hier
Dienstag, 08.03	Digitale Vorstellungsrunde & Techniktest: <ul style="list-style-type: none"> • Techniktest der Plattform Remo • Virtuelle Vorstellungsrunde und inhaltliche Abstimmung der Veranstaltung • Abstimmung der Präsentationen
Montag, 21.03.	Online Briefing zur Geschäftsanbahnung und Vorstellung des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsames Landesbriefing von DEinternational (Gemeinsam mit Deutschem Institut Taipei und GTAI Taiwan) • Briefing zur wirtschaftlichen und politischen Lage, sowie zu allgemeinen und branchenspezifischen Informationen
Dienstag, 22.03.	Digital Pitching Panel: <ul style="list-style-type: none"> • Pitches der deutschen Teilnehmer • Fachvorträge zur Leistungsfähigkeit der Verbände im Bereich Blockchain/KI • Fireside Chat mit Florian Glatz, Präsident Blockchain Bundesverband, zum Marktpotenzial in Taiwan
Mittwoch, 23.03.	Ggf., virtueller Unternehmensbesuch der Taiwan Tech Arena (Vorstellung zu der Startupumgebung und Accelerators in Taiwan mit Q&A) Individuelle B2B-Termine mit Unternehmen*** zum Ausloten möglicher Kooperationen (AHK Taiwan als Moderator/Dolmetscher)
Donnerstag, 24.03.	Individuelle B2B-Termine mit Unternehmen*** zum Ausloten möglicher Kooperationen (AHK Taiwan als Moderator/Dolmetscher)
Freitag, 25.03.	Individuelle B2B-Termine mit Unternehmen*** zum Ausloten möglicher Kooperationen (AHK Taiwan als Moderator/Dolmetscher) Individuelle Feedback-Gespräche (online)

*Stand: 07.01.2022. Vereinzelt Programmänderungen sind möglich.

Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter taiwan.ahk.de.

**Aufgrund der Zeitverschiebung werden die Programmpunkte stets zwischen 08-12 Uhr deutscher Zeit stattfinden.

Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 EUR (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 375 EUR (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 500 EUR (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Für alle Teilnehmer werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Hat die digitale Geschäftsanhahnung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf unserer Homepage <https://taiwan.ahk.de/> bzw. kontaktieren Sie direkt den Projektverantwortlichen, Herr Tobias Urban GIC, unter +49-721-161-4284

E-Mail: urban.tobias@gic-deutschland.com



Anmeldung

Kontakt

Projektträger: DEinternational Taiwan Ltd.
 Frau Dana Ye
 Tel: +886-2-7735-7506
 E-Mail: ye.dana@taiwan.ahk.de

German Industry and Commerce
 Greater China GmbH
 Herr Tobias Urban
 Tel.: +49-721-161-4284
 E-Mail: urban.tobias@gic-deutschland.com

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU können Sie unter www.ixpos.de/markterschliessung abrufen.

Partner



Geschäftsanhahnungsreise nach Taiwan im Februar 2020

Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

IMPRESSUM: HERAUSGEBER: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), Öffentlichkeitsarbeit, 11019 Berlin, www.bmwi.de

DURCHFÜHRER: DEinternational Taiwan Ltd. | TEXT UND REDAKTION: Nicole Engelbrechtova, DEinternational Taiwan Ltd., Sabine Dietlmeier, German Industry and Commerce, Greater China GmbH | STAND: 08.12.2021 | BILDNACHWEIS: @metamorworks/shutterstock.com